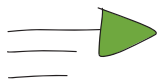




© rikkyal/AdobeStock

Stilvoll, organisiert und nachhaltig



TRAVELACCESSOIRES Ob Kundentermin, Arbeiten im Coworking Space oder internationale Geschäftsreise: Wer beruflich unterwegs ist, weiß, wie schnell Unordnung, Zeitdruck oder unpassendes Gepäck zum Stressfaktor werden können. Mit den vorgestellten Cases, Taschen und Co. reisen moderne Businessprofis entspannt und stilsicher.

Recycling versus Upcycling – was steckt dahinter?



Recycling: Kunststoffe wie PET werden eingeschmolzen und zu neuem Material verarbeitet – z. B. aus Flaschen oder Meeresmüll. Beispiele: Horizn Studios, GOT BAG, Pinqpong, Tropicfeel.

Upcycling: Gebrauchte Materialien werden direkt weiterverwendet – kreativ, robust und einzigartig. Beispiele: Freitag (Lkw-Planen), CD Corporate Collection (Zement-sackpapier).

Laptoptaschen, Koffer, Kabel-Organizer und Dokumenten-Cases sind längst mehr als praktische Helfer: Sie signalisieren Stil, Souveränität und ein durchdachtes Arbeitsumfeld – besonders im Zeitalter von „New Work“, in der Mobilität und Flexibilität zum Erfolgsfaktor werden.

Form trifft Funktion: Taschen für jeden Bedarf

Moderne Business-Taschen sind längst mehr als Transportbehälter – sie sind ein strategisches Tool im Arbeitsalltag. Ob klassisch-elegant aus Leder oder ultraleicht aus Hightech-Materialien: Laptoptaschen und Rucksäcke vereinen heute Design, Sicherheit und Funktionalität.



3 Tipps: So wird das Travel-Setup zum Team-Vorteil

Travelaccessoires sind heute mehr als nur Mittel zum Zweck – sie sind ein strategisches Element moderner Unternehmensführung. Ob bei Geschäftsreisen, mobilen Arbeitseinsätzen oder hybriden Arbeitsplatzmodellen: Die passende Ausstattung steigert Effizienz, Professionalität und die Zufriedenheit der Mitarbeitenden gleichermaßen. Für Unternehmen bedeutet das: Wer auf langlebige, funktionale und nachhaltige Produkte setzt, stärkt nicht nur das Image und interne Prozesse, sondern schafft auch konkrete Mehrwerte im Arbeitsalltag.

Wenn Vielreisende, Vertriebler & Co. im Unternehmen einheitlich mit hochwertigen Accessoires im Corporate Design ausgestattet sind – etwa mit gebrandeten Laptop-taschen oder Koffern – wirkt das nicht nur professionell, sondern stärkt auch die Identifikation und das Employer Branding. Solche Details vermitteln Verlässlichkeit, Wertschätzung und ein klares Markenbild – intern wie extern. Worauf es bei der Auswahl ankommt:

1. Einheitliche Standards schaffen

Achten Sie auf kompatible Formate: Taschen, Sleeves und Trolleys sollten idealerweise kombinierbar sein – etwa als Set aus Rucksack und Bordkoffer. Einheitlichkeit erleichtert nicht nur die Logistik, sondern hinterlässt bei Meetings und Dienstreisen einen konsistenten, souveränen Eindruck.

2. Qualität, die hält

Langlebige Produkte mit Reparaturservice zahlen sich schnell aus – besonders bei häufigem Einsatz. Wer einmal in eine stabile, gut gepolsterte Laptoptasche investiert, vermeidet ständigen Ersatzbedarf und schützt sensible Technik zuverlässig.

3. Nachhaltigkeit sichtbar machen

Recycelte oder upgecycelte Materialien sind mehr als ein Statement – sie zeigen Haltung. Kommunizieren Sie diese Entscheidungen aktiv: durch Infoblätter im Willkommenspaket, im Intranet oder im CSR-Bericht. Besonders hilfreich sind Hersteller, die ihre Nachhaltigkeitsstrategie offenlegen und Material für die Kommunikation bereitstellen. So wird das Thema auch in Onboarding-Prozesse oder Unternehmenspräsentationen integrierbar – glaubwürdig und zukunftsorientiert.



Was ist was? Travelaccessoires

RFID-Schutz (Radio-Frequency Identification) verhindert, dass Daten auf kontaktlosen Karten wie Firmenausweisen oder Kreditkarten unbemerkt ausgelesen werden können.

2-in-1-Hybride sind Taschen oder Rucksäcke, die sich durch flexible Komponenten je nach Bedarf vergrößern, verkleinern oder in eine andere Trageform umwandeln lassen (z. B. Umhängetasche & Rucksack in einem).

TSA-Schlösser sind spezielle Gepäckschlösser, die von der US-amerikanischen Transportsicherheitsbehörde (Transportation Security Administration) mit einem Generalschlüssel geöffnet werden können – ohne das Schloss zu beschädigen. Ideal für Reisen in die USA.

Separate Fächer für Notebook, Ladegeräte, Unterlagen und manchmal auch für Snacks ermöglichen einen schnellen Zugriff – ideal bei Meetings oder Zwischenstopps. Features wie RFID-Schutz (Radio-Frequency Identification), wasserabweisende Materialien, versteckte Wertsachenfächer und modulare Systeme zählen inzwischen zum Standard. Besonders gefragt sind multifunktionale Lösungen wie 2-in-1-Hybride (lassen sich flexibel verkleinern oder vergrößern), die sich an den Arbeitsalltag anpassen.

Koffer mit Köpfchen

Hartschalenkoffer mit integrierten Powerbanks, GPS-Tracking oder digitalem Schloss sind längst keine Zukunftsmusik mehr. Smarte Trolleys helfen Vielreisenden, effizient durch Sicherheitskontrollen und Gatewechsel zu kommen. Besonders empfehlenswert sind langlebige Modelle mit klaren Vorteilen wie leichtgängige Rollen, TSA-Schlösser (können mit Generalschlüssel geöffnet werden, ohne das Schloss zu beschädigen), separate Fächer für Technik und Kleidung sowie Nachhaltigkeitsnachweise (wie etwa recycelbare Materialien). Hochwertige Marken bieten heute Modelle, die langlebig, reparierbar und ästhetisch überzeugend sind (siehe Auswahl im Kasten auf Seite 58).

Green Travel: Diese Marken setzen auf Nachhaltigkeit

Immer mehr Hersteller setzen auf recycelte oder upgecycelte Materialien, CO₂-neutrale Produktion und langlebige Designs. Hier sind die besten Marken für alle, die mit gutem Gewissen reisen wollen:

Horizn Studios (Deutschland): Smarter reisen – nachhaltig gedacht

Produkte: Koffer, Rucksäcke, Laptoptaschen

Material: recyceltes Polypropylen, Bio-Innenstoffe

Fokus: CO₂-neutraler Versand, Reparatur- & Rücknahmeprogramm

Shop: horizn-studios.com

GOT BAG (Deutschland): Rucksack aus dem Meer

Produkte: Daypacks, Travelpacks, Laptop-Cases

Material: recyceltes Meeresplastik (PET)

Fokus: eigene Clean-up-Programme, plastikpositiv

Shop: got-bag.com

Pinqponq (Deutschland): Style trifft Fairness

Produkte: Business-Rucksäcke, Packing Cubes

Material: 100 % recycelte PET-Flaschen (Bluesign®)

Fokus: Fair Wear-Mitglied, vegan zertifiziert

Shop: pinqponq.com

Tropicfeel (Spanien): All-in-One-Rucksack mit Umweltbewusstsein

Produkte: modulare Rucksäcke, Tech-Washbags

Material: recyceltes Nylon & Polyester

Fokus: 100 % vegan, CO₂-kompensiert

Shop: tropicfeel.com

Freitag (Schweiz): Upcycling-Ikone mit Kultstatus

Produkte: Taschen, Hüllen, Weekender

Material: Lkw-Planen, Gurte, Fahrradschläuche

Fokus: jede Tasche ein Unikat, langlebig

Shops: Berlin, München, Hamburg

Web: freitag.ch



FLOYD (Deutschland): Koffer mit Charakter – langlebig und reparierbar

Produkte: Hartschalenkoffer mit Skateboard-Rollen

Material: robustes Polycarbonat, designed für lange Lebenszyklen

Fokus: Ersatzteilservice, langlebiges Design, Einzelfertigung

Shop: floyd.one

RIMOWA (Deutschland): Qualität, die bleibt – ein Leben lang

Produkte: Aluminium- und Polycarbonatkoffer

Material: extrem langlebig, 75 % recycelfähig

Fokus: modularer Aufbau, Ersatzteilservice, Reparaturzentren weltweit

Shops: Berlin, Hamburg, München u. a.

Web: rimowa.com

CD Corporate Collection (Deutschland/Südafrika):

Design trifft soziale Verantwortung

Produkt: Laptophüllen aus recyceltem Zementsackpapier

Material: wiederverwendetes, bedrucktes Papier, gepolstert und wasserabweisend

Fokus: handgefertigt in Südafrika, unterstützt lokale Produzenten

Shop: corinna-doepkens.com

Kleine Helfer, große Wirkung

Für den mobilen Arbeitsalltag braucht es mehr als nur Koffer und Taschen – es sind die kleinen Tools, die den Unterschied machen. Praktische Kabel-Organizer mit elastischen Halterungen verhindern das typische Chaos im Gepäck. Hygienische Kulturbeutel („Washbags“) mit Haken zum Aufhängen sorgen auch in engen Hotelbädern für Übersicht. Kompakte Notebookständer ermöglichen ergonomisches Arbeiten – ob im Zug oder im Coworking Space.

Nachhaltigkeit auf Reisen

Auch unterwegs setzen viele Unternehmen zunehmend auf umweltbewusste Materialien und faire Produktion. Bei der

Auswahl von Reise-Utensilien ergibt sich für Unternehmen eine doppelte Chance: Zum einen lassen sich Nachhaltigkeitsziele greifbar umsetzen – etwa durch den Einsatz recycelter Materialien, CO₂-neutrale Lieferketten oder langlebiger, reparierbarer Produkte. Zum anderen stärken solche Maßnahmen das Employer Branding und das CSR-Profil – intern wie extern. Produkte aus recyceltem PET, veganem Leder oder upgecycelten Industriepanzen zeigen: Nachhaltigkeit muss nicht nach Kompromiss aussehen. Wer gezielt auf Transparenz in der Lieferkette und klare Umweltstandards achtet, schafft Mehrwert auf mehreren Ebenen – ökologisch, wirtschaftlich und kommunikativ.

CORINNA DÖPKENS,
EXPERTIN FÜR TRAVEL & MOBILITY

